

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN



Amtsblatt der Gemeinde Spitzkunnersdorf

8. Jahrgang

21. März 1997

Ausgabe Nr. 3



Spitzkunnersdorf in der Oberlausitz

Der nächste Vortrag (keine Lichtbilder) über unsere engere Heimat wird am 08.04.1997 um 19.00 Uhr im **Kretscham** Spitzkunnersdorf

stattfinden (Der ursprüngliche Termin am 25.03.97 fällt damit weg). Der Abend wird gestaltet von Herrn Dr. S. Schlegel und steht unter dem Motto „Spitzkunnersdorf in der Oberlausitz“. Ich möchte alle interessierten Bürger dazu recht herzlich einladen. Vor und nach der Veranstaltung findet ein Souvenirverkauf statt, dessen Erlös unserer 650-Jahr-Feier zugute kommt.

Werke von Richard Christensohn käuflich zu erwerben

Ab sofort können in der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf Original-Linoldrucke von Richard Christensohn zum Preis von 15,- DM, 20,- DM und 25,- DM käuflich erworben werden (ohne Rahmen). Der Erlös kommt der Finanzierung unserer 650-Jahr-Feier zugute. Ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich an Herrn Dr. Manfred Christensohn richten, der uns freundlicherweise die Werke seines Vaters zur Verfügung gestellt hat. Weiterhin können wir auch Abbildungen von Originalgemälden unseres Heimatmalers, Herrn Siegfried Neumann, anbieten. Auch diese Einnahmen dienen der Finanzierung unseres Ortsjubiläums. Auch dafür möchte ich mich sehr herzlich bei Herrn Neumann bedanken.



Frohe Ostern

Ich wünsche allen Spitzkunnersdorferinnen und Spitzkunnersdorfern im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates ein frohes Osterfest 1997.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

J. Neumann
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Einladung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 24.03.1997, 19.00 Uhr, im Heimatzimmer des Gemeindezentrums Spitzkunnersdorf statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Anschlagtafel. Interessierte Bürger sind sehr herzlich eingeladen.

Neumann
Bürgermeister

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 24.02.1997

Beschluß Nr. 6/97

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Spitzkunnersdorf und Leutersdorf zur Eingliederung der Gemeinde Spitzkunnersdorf zu.

Beschluß Nr. 7/97

Vom Vorkaufsrecht der Gemeinde wird unter der Bedingung kein Gebrauch gemacht, wenn ein Pachtvertrag für das Flurstück T.v. 678 so lange abgeschlossen wird, bis eine andere Lösung zur Unterbringung der Technik und Ausrüstung der FFW Spitzkunnersdorf geschaffen worden ist.

Beschluß Nr. 8/97

Der Bürgermeister erhält vom Gemeinderat eine Vollmacht, Verträge im Rahmen der im Haushaltsplan veranlagten Mittel mit den verschiedenen Gruppen, Institutionen und Firmen vorzubereiten und zu unterzeichnen, die anlässlich der Feierlichkeiten unseres 650jährigen Ortsjubiläums im Jahr 1997 in unserer Gemeinde Leistungen, Lieferungen und Darbietungen erbringen.

Beschluß Nr. 9/97

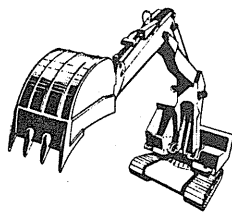
Mit der Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf eG wird ein Landpachtvertrag über 12 Jahre für das Flurstück 1142 abgeschlossen.

Beschluß Nr. 10/97

Der Gemeinderat beschließt, daß die geplanten aber nicht benötigten Mittel des Haushaltes 1996 für die Bauvorhaben Brücke Hofeich und Brücke Siedlung sowie für den Schmutzwasserkanal IV. BA als Haushaltsreste im Jahre 1997 zur Realisierung dieser Maßnahmen verwendet werden.

Brückenbau "Siedlung"

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in diesem Jahr soll eine weitere Brücke über unseren Dorfbach erneuert werden. Schon längere Zeit macht der Gemeindeverwaltung als Straßenbaulastträger die Befahrbarkeit der Brücke „Siedlung“ große Sorgen. Das Brückensystem dieses ca. 125 Jahre alten Bauwerkes besteht aus Natursteinplatten und ist lt. Prüfgutachten zum Befahren mit Pferdefuhrwerken geeignet! Wie durch ein Wunder hat diese Konstruktion bisher den großen Beanspruchungen in den Jahren des Entstehens der Eigenheime der Siedlung standgehalten. Da die weitere uneingeschränkte Nutzung dieser Brücke aber nicht mehr zu verantworten ist, wurde der Neubau vorbereitet und die Realisierung vom Gemeinderat beschlossen.



Die Erneuerung der Brücke soll als Durchlaßwerk mit Erdstoffüberdeckung und Geländeangleichung erfolgen. Hierbei wird auf die naturnahe Gestaltung der Grünflächen mit standortgerechten Gehölzen besonderer Wert gelegt. Im Überdeckungsbereich ist das Verlegen des Abwasserkanals geplant.

Die Ausführung dieser Baumaßnahme wird durch die Bereitstellung von Fördermitteln des Amtes für Ländliche Neuordnung Kamenz sowie durch Eigenmittel der Gemeinde möglich. Es ist eine Bauzeit vom 07.04.1997 bis 20.06.1997 vorgesehen.

Während der Bauzeit kommt es für die Anlieger dieses Wohngebietes zu Behinderungen. Neben der Baustelle wird für den Fußgängerverkehr ein kleiner Steg, z. B. auch zum Erreichen des „Minimarktes Seifert“, errichtet. Der Anliegerverkehr zum Erreichen der Wohngrundstücke der Siedlung und des Gartenweges wird für leichten Fahrverkehr von der Dorfstraße, als Sackgasse beschildert, über den Weg „Am Hang“ umgeleitet. Da diese baustellenbedingte, zeitlich begrenzte Zuwegung über Privatgrundstücke führt, bitte ich alle Benutzer um größtmögliche Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme! Ein besonderer Dank gilt schon heute den Eigentümern dieser Grundstücke, die durch ihre Bereitschaft für diese Wegeführung der „Umleitung“ den Brückenneubau mit ermöglichen helfen.

Am Dienstag, dem 25.03.1997 findet 17.00 Uhr im Heimatzimmer des Gemeindezentrums für die Anwohner der Siedlung und des Gartenweges noch eine Information zum Baugeschehen statt. Hierbei werden der Projektant, der Baubetrieb und Verantwortliche der Gemeinde zu den Problemen sprechen und Fragen beantworten.

Ich bitte nochmals alle Bürger für die unvermeidbaren Behinderungen während der Baumaßnahme um Verständnis sowie um ein vorbildliches und rücksichtsvolles Verkehrsverhalten.

Matthes

Leiter Bauamt

Sammlung von Alttextilien

Vom Landratsamt Zittau war zu erfahren, daß die nächste offizielle Sammlung von Alttextilien in Spitzkunnersdorf am **14. April** durch die Firma Rohstoff Recycling, Gebrüder Gubisch GmbH aus Zittau durchgeführt wird. Die Bürger sollen darüber noch durch Postwurfsendung informiert werden.

J. Reichel

Sachbearbeiter

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Spitzkunnersdorf im Auftrag des
Sächsisches Staatsministerium des Inneren
Auslegung des Entwurfes des Gesetzes
zur Gemeindegebietsreform in der
Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien
(Gemeindegebietsreformgesetz Oberlausitz-
Niederschlesien)

In der Zeit vom 03.04.1997 bis zum 02.05.1997 liegt der Entwurf des Gesetzes zur Gemeindegebietsreform in der Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien (Gemeindegebietsreformgesetz Oberlausitz-Niederschlesien) in der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 13 a im Zimmer 1 während folgender Tagesstunden

Dienstag von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Die Einwohner von Spitzkunnersdorf, die das 16. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Auslegung vollendet haben, haben die Möglichkeit, während der Dauer der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift zu dem Änderungsvorhaben Stellung zu nehmen. Auch per Post zugesandte Stellungnahmen müssen spätestens am letzten Tag der Auslegungsfrist bei der Gemeinde eingehen. Eine Stellungnahme, auch eine gemeinschaftliche, muß von jedem Anhörungsberechtigten eigenhändig unterzeichnet sein (die Unterzeichnung „Familie x“ z.B. ist nicht wirksam). Verschlüsselt abgegebene oder zugesandte Stellungnahmen sind mit dem Vermerk „Anhörungsverfahren“ und lesbarem Absender (Vor- und Zuname, Straße, Hausnummer) eines jeden Unterzeichners zu versehen. Stellungnahmen ohne Unterschrift oder ohne Absender werden von der Auswertung ausgeschlossen. Die Gemeinde führt für das Staatsministerium des Inneren das Anhörungsverfahren durch, sammelt die Stellungnahmen und übergibt diese nach Ende der Anhörung dem Sächsischen Staatsministerium des Inneren, wo sie ausgewertet und zusammen mit dem Gesetzentwurf dem Sächsischen Landtag zugeleitet werden. Deshalb werden alle Anhörungsberechtigten gebeten, von einer direkten Zusendung ihrer Stellungnahme an das Sächsische Staatsministerium des Inneren abzusehen.

J. Neumann
Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr



Am 01. März fand im Heimatzimmer die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Nach einem Grußwort des Bürgermeisters zum 112-jährigen Bestehen unserer Wehr wurde durch den Wehrleiter der Rechenschaftsbericht der Wehrleitung verlesen.

1996 war, nicht zuletzt durch aufmerksames und brandschutzgerechtes Verhalten der Bürger, der Ort brandfrei geblieben. Die Aufgaben der Feuerwehr konnten durch kameradschaftliche Zusammenarbeit gemeinsam bewältigt werden.

Dem Bericht der Jugendwarte war zu entnehmen, daß gegenwärtig insgesamt 13 Kinder und Jugendliche Mitglied der Jugendfeuerwehr Spitzkunnersdorf sind. Zu den

Höhepunkten in der Ausbildung gehörten unter anderem das Sommerlager der Jugendfeuerwehren und die Abschlußübung.

Durch den Bürgermeister wurden ausgezeichnet:

Kamerad Helmut Bittrich

und Kamerad Johannes Kühnel

50 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr

Kamerad Fritz Neumann

25 Jahre Kommandant der FFW Spitzkunnersdorf

Folgende Kameraden konnten befördert werden:

Friedrich, Klaus	Hauptlöschmeister
Hielscher, Frank	Löschmeister
Holzmann, Kai	Oberfeuerwehrmann
Horn, Fred	Löschmeister
Jähnichen, Rene	Oberfeuerwehrmann
Komfort, Maik	Oberfeuerwehrmann
Kunze, Johannes	Oberfeuerwehrmann
Mohlau, Michael	Oberfeuerwehrmann
Neumann, Andreas	Feuerwehrmann
Neumann, Enrico	Oberfeuerwehrmann
Neumann, Jens	Feuerwehrmann
Neumann, Kai-Uwe	Feuerwehrmann
Neumann, Ludwig	Oberbrandmeister
Reichel, Jürgen	Hauptlöschmeister
Seidel, Rüdiger	Oberfeuerwehrmann

In der Diskussion wurde, unter anderem durch den anwesenden stellvertretenden Kreisbrandmeister, auf die Notwendigkeit des Gerätehausneubaues hingewiesen.

Das traditionelle Schafskopfturnier bildete den gemütlichen Abschluß des Nachmittages.

Termine der Freiwilligen Feuerwehr

Neben den wöchentlichen Treffpunkten (mittwochs) sind in den Dienstplänen für den Monat April folgende Termine enthalten:

Aktive

Sonnabend	12.04.97	9.00 Uhr	Gerätehaus
Sonnabend	26.04.97	9.00 Uhr	Gerätehaus

Jugendfeuerwehr (Jugendgruppe)

Mittwoch	16.04.97	17.00 Uhr	Gerätehaus
Mittwoch	30.04.97	17.00 Uhr	Gerätehaus

Jugendfeuerwehr (Kindergruppe)

Mittwoch	09.04.97	15.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	16.04.97	15.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	23.04.97	15.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	30.04.97	15.00 Uhr	Gemeindezentrum

F. Neumann
Wehrleiter

Vereins- und Organisationsleben

Achtung Lauffreunde!

Wer Lust und Freude am Laufen hat, ist recht herzlich eingeladen!
Treffpunkt Sprungschanze
Wann?

Jeden Freitag

von 17.00 - ca. 18.00 Uhr

Wir freuen und auf rege Beteiligung.

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.

Abt. Wintersport



Schützengesellschaft Spitzkunnersdorf 1859 e.V.



Am 21.02.97 führte die Schützengesellschaft Spitzkunnersdorf 1859 e.V. ihre Jahreshauptversammlung im Kretscham durch. Es wurde Bilanz gezogen über die Vereinsarbeit sowie über die Finanzen. Während der sehr gut besuchten Versammlung fand die Wahl des neuen Vorstandes statt. Folgende Schützenbrüder bilden für die nächsten 4 Jahre den Vorstand:

Gründler, Kurt
Hielscher, Frank
Klimt, Ingemar
Kühnel, Werner
Neumann, Frank
Neumann, Günter
Pietschmann, Jürgen
Schirmer, Gerd

Zum 1. Vorsitzenden wurde der Schützenbruder Günter Neumann gewählt.

Nach der Bekanntgabe der Wahlergebnisse und der Vorstellung des neuen Vorstandes endete der offizielle Teil der Versammlung und es fand noch ein kameradschaftliches Beisammensein statt.

Dem bisherigen 1. Vorsitzenden SB Hans Hoffmann soll an dieser Stelle ein Dank für seine Arbeit, die er in den vier Jahren seit der Gründung des Vereins geleistet hat, ausgesprochen werden.

Zur Information:

Ab März 1997 findet für die Jugend wieder das schon bekannte Luftgewehrschießen statt.

Termine für das 1. Halbjahr:

15. und 29.03.97
12. und 26.04.97
10. und 24.05.97
14. und 28.06.97

jeweils 9.00 - 10.30 Uhr im Kretscham.

Wir würden uns freuen, wenn viele Jugendliche daran teilnehmen.

Der Vorstand der
Schützengesellschaft
Spitzkunnersdorf 1859 e.V.

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.

Am 21.2.1997 führte der Turn- und Sportverein 1861 Spitzkunnersdorf e.V. seine Mitgliederversammlung im Heimatzimmer der Gemeindeverwaltung durch. Der 1. Vorsitzende legte Rechenschaft über die Arbeit im Jahr 1996 ab und die Schatzmeisterin gab in ihrem Kassenbericht einen Überblick über die finanziellen Belange. Nach dem Bericht der Revisionskommission wurde dem alten Vorstand Entlastung erteilt. Der Sportplan für 1997 wurde vorgestellt und in einer regen Diskussion wurden Probleme des Vereinslebens angesprochen. Besonders viel Diskussionsstoff bot der Antrag, den Mitgliedsbeitrag ab 1.7.97 zu erhöhen. Diesem Antrag wurde von den 37 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern mit 33 Ja-Stimmen (bei 3 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung) zugestimmt. Somit beträgt der monatliche Mitgliedsbeitrag ab Juli 1997 4,- DM für Erwachsene; 2,- DM für Kinder und 1,- DM für Vorschulkinder. Die damit verbundene Mehreinnahme wird für die Arbeit der jeweiligen Sektion verwendet.